



Spiritual Care – am Beispiel der Klinik Diakonissen Linz

Spiritual Care unter den Rahmenbedingungen einer Privatklinik schulen

Wien, 02.10.2019
Doris Wierzbicki

Diakoniewerk 

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz



Klinik

Diakonissen

Linz

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz



Welche Kompetenzen brauchen Mitarbeiter, um *spirituelle Bedürfnisse* der Patienten wahrnehmen und darauf heilsam eingehen zu können?

Wie lassen sich diese *Kompetenzen* im Kontext einer Klinik schulen?

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Bewertung durch Protagonisten

Unterschiedlichkeit akzeptieren



Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Bewertung durch Protagonisten

Unterschiedlichkeit akzeptieren

Absichtslosigkeit

Spirit. Hintergrund

Empathie

Transparenz

Vertrauen

Demut/Dienen

Wertschätzung

Aktiv zuhören

Kommunikation

Endlichkeit des Lebens akzeptieren

Leidenschaftliche Präsenz

Nähe/Distanz

Bewertung durch Mitarbeiter

Unterschiedlichkeit akzeptieren

Absichtslosigkeit

Spirit. Hintergrund

Empathie

Transparenz

Vertrauen

Wertschätzung

Demut/Dienen

Aktiv zuhören

Kommunikation

Endlichkeit des Lebens akzeptieren

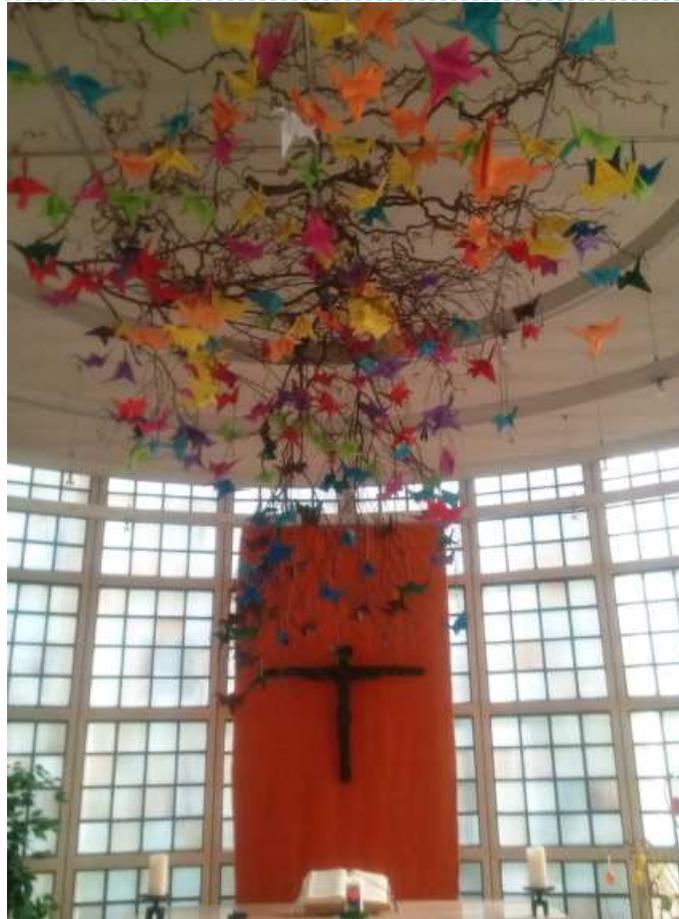
Leidenschaftliche Präsenz

Nähe/Distanz

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz



Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz



Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Konzept Spiritual Care

- **Erstens** die umfassende Sorge um kranke Menschen, zu der das Eingehen auf spirituelle Bedürfnisse Leidender und ihrer Angehörigen gehört.
→ PRAXIS: „**Sorge um den Patienten**“
- **Zweitens** die Sorge um die eigene Motivation, zu der die Pflege spiritueller Bedürfnisse gehört.
→ PRAXIS: „**Sorge um die Mitarbeiter**“
- **Drittens** die Sorge um die Organisation Gesundheitswesens, damit sie die umfassende Sorge um leidende Menschen gewährleistet.
→ PRAXIS: „**Sorge um die Organisation**“

(C. Gäbler-Kaindl, C. Leiggener, H. F. Zeilhofer)

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Bewertung durch Protagonisten

Unterschiedlichkeit akzeptieren

Absichtslosigkeit

Spirit. Hintergrund

Empathie

Transparenz

Vertrauen

Demut/Dienen

Kommunikation

Wertschätzung

Aktiv zuhören

Endlichkeit des Lebens akzeptieren

Nähe/Distanz

Leidenschaftliche Präsenz

Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Bewertung durch Protagonisten

Unterschiedlichkeit akzeptieren

Absichtslosigkeit

Spirit. Hintergrund

Empathie

Transparenz

Vertrauen

Demut/Dienen

Wertschätzung

Aktiv zuhören

Kommunikation

Endlichkeit des Lebens akzeptieren

Leidenschaftliche Präsenz

Nähe/Distanz

Bewertung durch Mitarbeiter

Unterschiedlichkeit akzeptieren

Absichtslosigkeit

Spirit. Hintergrund

Empathie

Transparenz

Vertrauen

Wertschätzung

Demut/Dienen

Aktiv zuhören

Kommunikation

Endlichkeit des Lebens akzeptieren

Leidenschaftliche Präsenz

Nähe/Distanz

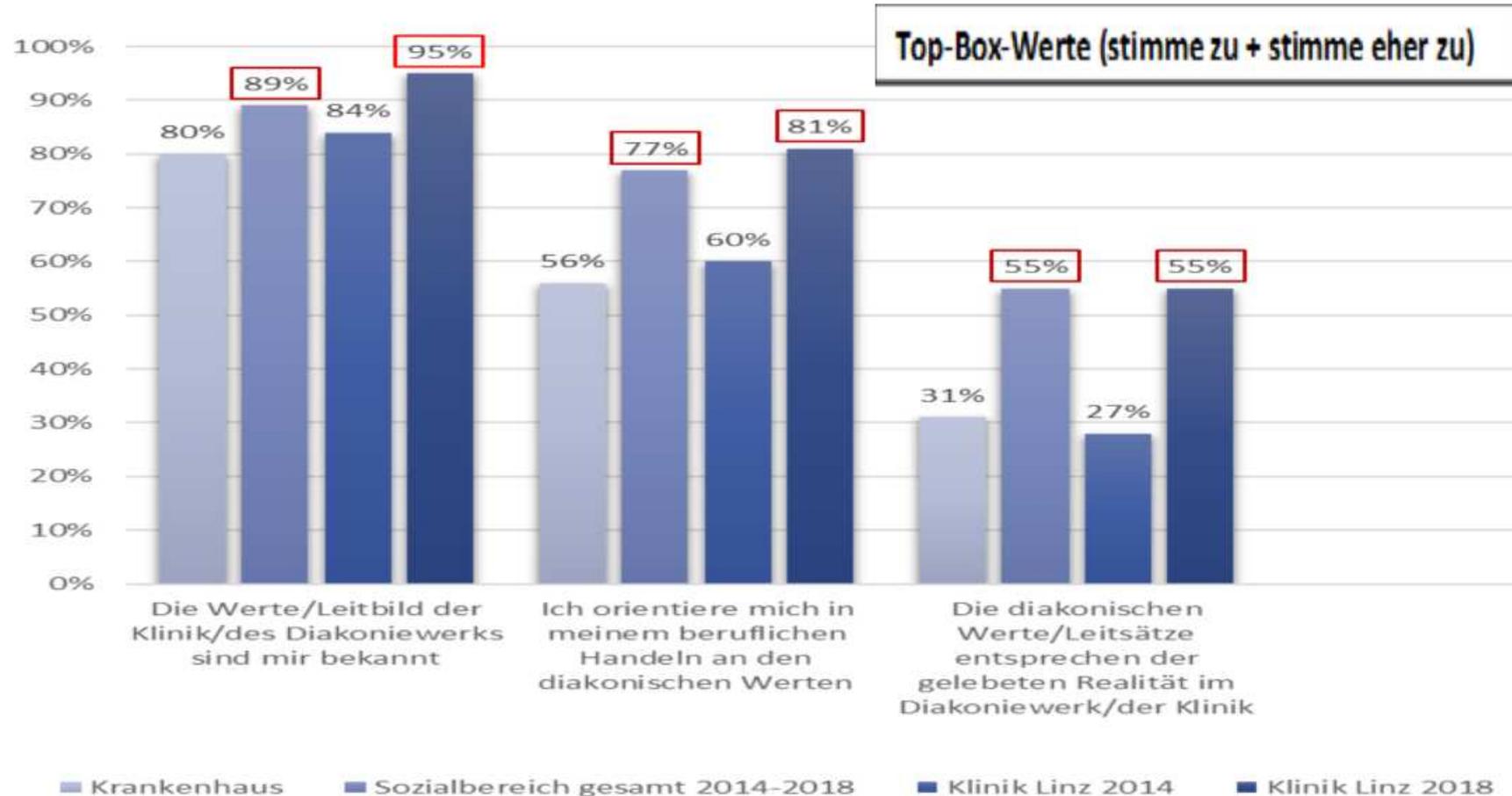
Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Leitbild und Werte



Spiritual Care im evangelischen Diakoniekrankenhaus Linz

Diakonische Identifikation der Mitarbeiter im Vergleich Diakoniewerk - Klinik Diakonissen



Danke

Kontakt

Dipl. PAss.in Doris Wierzbicki MASSc

Leitung Seelsorge und Spiritual Care in der Klinik Diakonissen Linz

**Mitarbeiterin der Abt. Diakonische Identitätsentwicklung im Diakoniewerk
Gallneukirchen**

Mobil: 0043/676 8776 1279

E-Mail: doris.wierzbicki@dioezese-linz.at, d.wierzbicki@diakoniewerk.at
